

Vorwort 5

Praktische Tipps..... 6



Kennenlernen

1. Wer bin ich? – Spieglein, Spieglein an der Wand 7

2. Was kann ich gut? – Ich bin ein Superstar! 8

3. Was möchte ich (besser) können? – Leiterklettern 9

4. Welche Wünsche habe ich? – Alles Zauberei 10

5. Was möchte ich vertreiben? – Ich bin ein feuerspeiender Drache 11

6. Wer bist du? – Ich bin ein rasender Reporter 12

7. Wer gehört zu meiner Familie? – Papa ist ein Löwe 13



Lernstrategien entwickeln

1. Ich bin ein super Typ (Positives Denken)..... 14

2. Ich bin der Packer (Vorbereitung für den nächsten Tag) 15

3. Ich bin der Ordner I (Hefte und Mappen) 16

4. Ich bin der Ordner II (Hefte und Mappen) 17

5. Ich bin der Markierer (Markieren und Strukturieren) 18

6. Ich bin der Platzwart (Arbeitsplatz und Lernplatz)..... 19

7. Ich bin der Hausaufgabendiener I (Hausaufgaben)..... 20

8. Ich bin der Hausaufgabendiener II (Hausaufgaben) 21

9. Ich bin der Hausaufgabendiener III (Hausaufgaben)..... 22

10. Ich bin der Bessermerker (Lernkartei anlegen) 23

11. Ich bin der Spickzettelmacher (Vorbereitung von Klassenarbeiten)..... 24

12. Ich bin der Leseprofi (Lesetechnik) 25

13. Ich bin der Fehlerteufel (Fehler beheben) 26

14. Ich bin der Gehirnstürmer (Brainstorming)..... 27

15. Ich bin der Kartenfreak I (Eine Mindmap erstellen) 28

16. Ich bin der Kartenfreak II (Eine Mindmap erstellen) 29

17. Ich bin der Werwiewas? I (Fragen stellen)..... 30

18. Ich bin der Werwiewas? II (Fragen stellen) 31

19. Ich bin der Brückenbauer (Eselsbrücken nutzen) 32

20. Ich bin der Nachschlager (Nachschlagen im Wörterbuch) 33

21. Ich bin der Frischhalter (Wiederholung)..... 34

22. Ich bin der Stoppi (Pausen machen) 35

23. Ich bin der Planer (Zeitplanung)..... 36

24. Ich bin der Allesseher (Lernen mit allen Sinnen)..... 37

25. Ich bin der Immerwach I (Konzentration) 38

26. Ich bin der Immerwach II (Konzentration) 39

27. Ich bin der Fantasierer (Ein Bild im Kopf malen)..... 40

28. Ich bin der Allesmerker I (Gedächtnistechniken)..... 41

29. Ich bin der Allesmerker II (Gedächtnistechniken) 42

30. Ich bin der Aktive (Lernen mit Bewegung)..... 43

31. Ich bin das Leckermälchen (Ernährung für den Grips) 44



Lernstrategien – fachspezifisch

1. Die ABC-Methode (für jedes Fach einsetzbar)	45
2. Ich werde Leseprofi (Deutsch/Lesetechnik I)	46
3. Ich bin Leseprofi (Deutsch/Lesetechnik II)	47
4. Ich bin der Rechtschreibprofi (Deutsch)	48
5. Ich bin der coole Rechner I (Mathematik)	49
6. Ich bin der coole Rechner II (Mathematik)	50
7. Profi beim Vokabellernen (Fremdsprachen)	51
8. Crossover – Geschichten schreiben (Englisch)	52
9. Ich bin der Weltenbummler I (Erdkunde)	53
10. Ich bin der Weltenbummler II (Erdkunde)	54
11. Ich bin der Natürliche I (Naturwissenschaften)	55
12. Ich bin der Natürliche II (Naturwissenschaften)	56



Ende gut – alles gut

1. Lernstrategien entwickeln (Test 1)	57
2. Lernstrategien entwickeln (Test 2)	59
3. Wie mache ich meine Hausaufgaben? (Test)	61
4. Urkunde Gold	62
5. Urkunde Silber	63
6. Urkunde Bronze	64
Lösungen	66
Literatur	74

VORSCHAU



Spieglein, Spieglein an der Wand

Wie schnell findest du die 10 Fehler, die sich bei der Fälschung eingeschlichen haben?

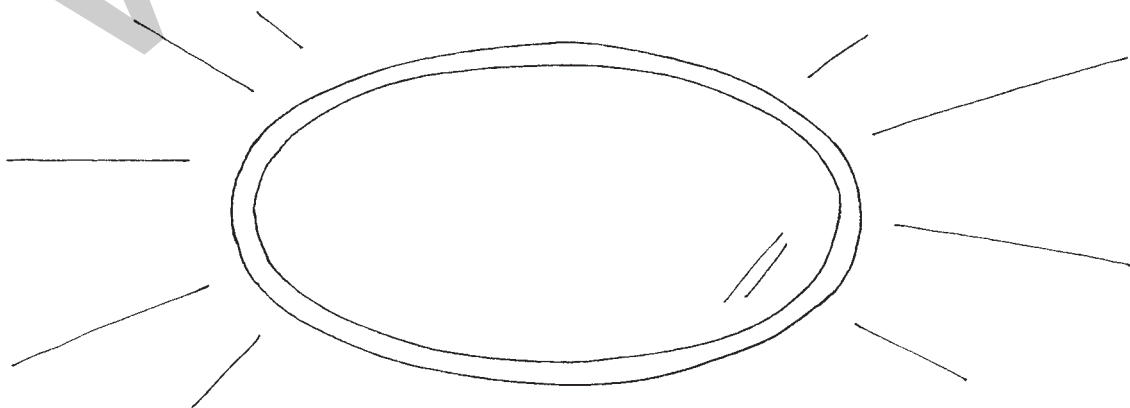


Wer bin ich?

Stell dir vor, du schaust in diesen Spiegel. Male dich, so wie du dich siehst.

Um den Spiegel herum, schreibst du,

- woran man dich erkennen kann,
- welche Hobbys du hast,
- was du magst,
- was du gar nicht magst.



Ich schaffe mir eine angenehme Lernatmosphäre!



**netzwerk
lernen**

Ursula Oppitzer / Kirstin Jebautzke: Lernstrategien entwickeln
© Persen Verlag

zur Vollversion



Scharlachrot

Wie schnell zählst du in diesem Textausschnitt alle „a“? Die Zeit läuft!

Wer im Mittelalter in Europa modisch gekleidet sein wollte, trug Kleider aus einem Stoff, der den Namen Scharlach trug und sehr teuer war. Der Scharlachstoff war aber nicht immer rot, sondern auch blau, grün oder schwarz. Der rote Farbstoff, der mit scharlachrot bezeichnet wird, wurde aus der Kermesschildlaus gewonnen. Er war im Mittelalter in Europa eines der teuersten Färbemittel und wurde nur für den teuersten Stoff verwendet. Nur Adlige durften im Mittelalter rote Mäntel tragen.

Was kann ich gut?

Finde zu möglichst vielen Buchstaben des Alphabetes etwas, was du gut kannst.

Beispiel: Ich kann gut angeln, Aufsätze schreiben, ...

Du kannst auch zu einem Buchstaben 2 oder mehr Dinge aufschreiben und dafür andere Buchstaben streichen.

- A Ich kann gut _____
- B Ich kann gut _____
- C Ich kann gut _____
- D Ich kann gut _____
- E Ich kann gut _____
- F Ich kann gut _____
- G Ich kann gut _____
- H Ich kann gut _____
- I Ich kann gut _____
- J Ich kann gut _____
- K Ich kann gut _____
- L Ich kann gut _____
- M Ich kann gut _____
- N Ich kann gut _____
- O Ich kann gut _____
- P Ich kann gut _____
- Q Ich kann gut _____
- R Ich kann gut _____
- S Ich kann gut _____
- T Ich kann gut _____
- U Ich kann gut _____
- V Ich kann gut _____
- W Ich kann gut _____
- X, Y _____
- Z Ich kann gut _____

Ich freue mich über meine Stärken und über das, was ich erreicht habe, und strengte mich an, was ich nicht so gut kann, zu verbessern.





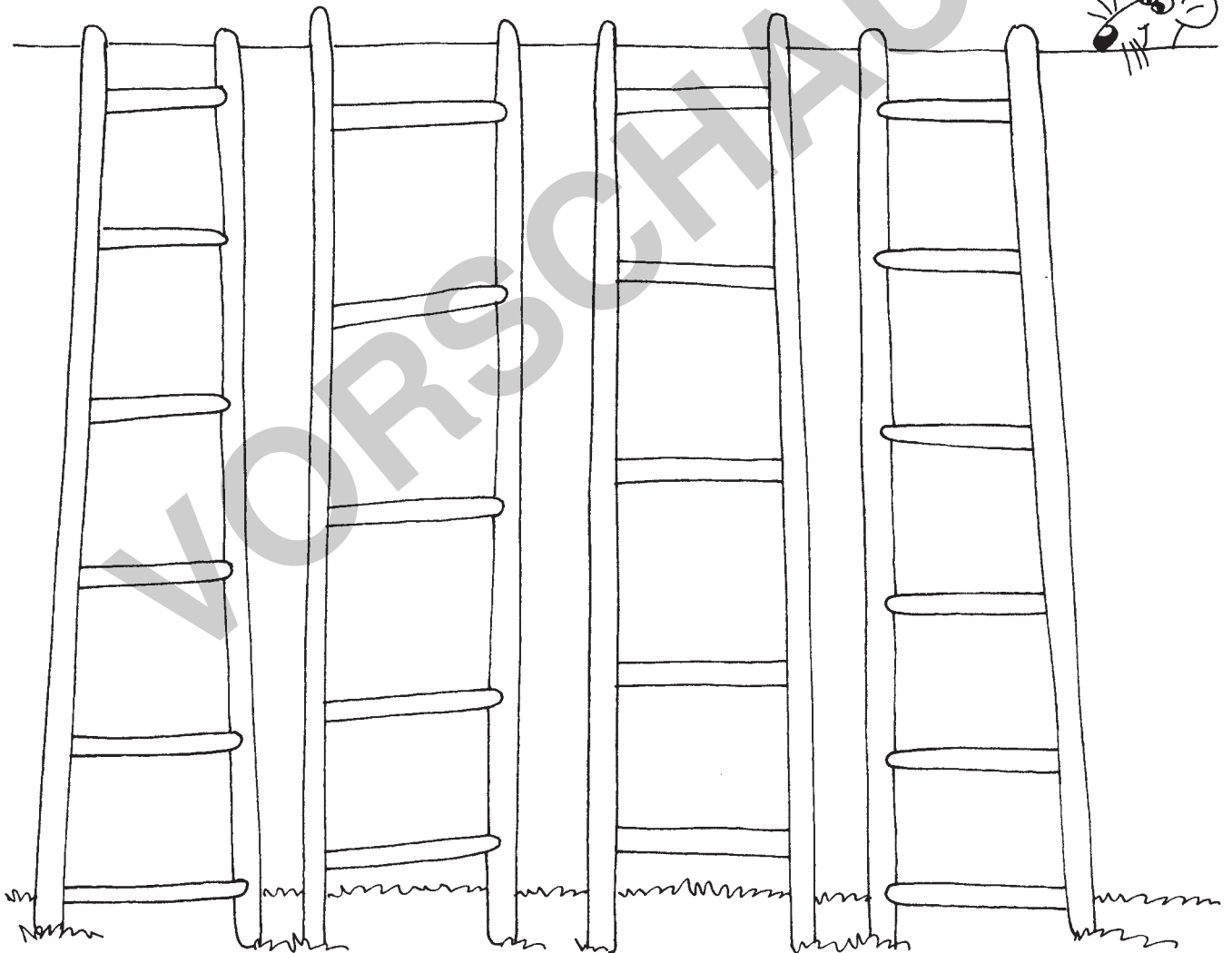
Tierischer Kopfstand

Wie schnell kannst du diese Tiernamen herausfinden, ohne das Blatt zu bewegen?
Schreibe die Tiernamen mit der linken Hand auf, wenn du Rechtshänder bist (mit der rechten Hand, wenn du Linkshänder bist).

Flamingo – Krokodil – Schimpanse – Leopard – Seehund
Elefant – Puma – Zebra – Löwe – Kamel – Nilpferd – Rhinoceros – Giraffe

Was möchte ich (besser) können?

Schreibe in die Leitern, was du in der Schule gerne besser können möchtest.
Je besser du etwas kannst, desto weiter oben trägst du deinen Wunsch ein.



Ich achte auf meinen Lernrhythmus. Für manche Aufgaben brauche ich etwas länger, dafür kann ich es dann aber besonders gut.



**netzwerk
lernen**

Ursula Oppitzer / Kirstin Jebautzke: Lernstrategien entwickeln
© Persen Verlag

zur Vollversion



Super Typ

Du bist ein super Typ. Wenn du regelmäßig lernst und deine Hausaufgaben machst, kannst du alles erreichen, was du willst.

Sage nie:

Ich bin dumm!

Ich kann das nicht!

Ich schaffe das nie!

Das ist zu schwer für mich!

Für Mathe bin ich einfach zu blöd!

Diese Sätze rauben dir viel Energie und programmieren dich negativ.

Formuliere stattdessen positive Sätze!

Ich schaffe das!

Ich habe viel Energie!

Ich bin topfit!

Ich lerne regelmäßig!

Ich frage nach, wenn ich etwas nicht verstehe.

Ich stelle mir vor, dass der Mathelehrer mich anlächelt und mich lobt.

Ich stelle mir vor, dass meine Mutter sagt: „Das hast du super gemacht!“

Ich stelle mir vor, dass ich in der nächsten Klassenarbeit ganz ruhig und gelassen an die Aufgaben herangehe und sie löse.

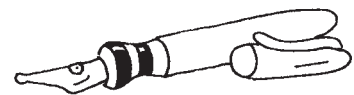
Ich stelle mir vor, wie ich mutig Fragen stelle.

Ich stelle mir vor, wie ich meinen Eltern ein gutes Zeugnis zeige.

Deine Sätze dürfen jedoch nicht unrealistisch sein! Wenn du bis jetzt in Mathe eine 5 hast, dann ist der nächste Schritt eine 4 und nicht eine 1.

Wenn du dann vielleicht eine 3 schreibst, freust du dich und die 3 gibt dir Kraft und Motivation für das Weiterlernen.

Ich bin ein super Typ



Ich setze mir Ziele, die ich auch ganz sicher erreichen werde!



Buchstabensalat

Wie schnell findest du die Begriffe, die hier versteckt sind?
Markiere sie und setze sie dann passend in die Textlücken ein.

ASDFGHKJLÖOISTUNDENPLANUZTRERTZUIOPÜHDSCVBNMSADDETHUVMKZI
KHJGFTUINHAUSAUFGABENHEFTVCXYCVBNMSASCHULTASCHEDFGHJKLÖIP
OMAPPENIUZTREWSDXCVBNIHBLÖCKEJMASDFGHJKZTIFEDERMÄPPCHENHIS
KJTRSCHULTASCHEEDSXCVBNMKLOIEXTRASUZTRDCVBNINFRÜHSTÜCKSB
JMKLUZVBNASDGHJKLÖPOIUZTREDXCVBNMKLUZTRDXCVBNMKLJHGFDVSW

Vorbereitung für den nächsten Tag

Schaue dir zuerst den _____ an, der gut sichtbar an der Wand hängt.

Kontrolliere mit dem _____, ob du alle Hausaufgaben für den nächsten Tag erledigt hast. Wenn du sie dort sofort mit einem Farbstift durchgestrichen hast, nachdem du sie gemacht hast, siehst du auf einen Blick, was eventuell noch fehlt oder du kannst dir strahlend auf die Schulter klopfen, weil alles fertig ist.

Schaue nach, ob in deinen _____ und in deinen _____ noch genügend leeres Papier ist.

Schaue nach, ob dein _____ in Ordnung ist. Sind die Bleistifte und Buntstifte angespitzt? Hast du einen Radiergummi, eine Schere, ein Lineal, ein Geodreieck, eine Ersatzpatrone für deinen Füller, Klebstoff, usw.?

Wirf noch einmal einen Blick auf den _____
Packe der Reihe nach für jede Stunde entsprechende Hefte, Mappen und Bücher in deine _____.

Überlege, ob du noch weitere Materialien brauchst, vielleicht den Tuschkasten für Kunst, den Zirkel oder ein Plakat oder _____?

Stelle deine _____ bereit, damit du am nächsten Morgen nur noch dein Frühstücksbrot, etwas Obst und deine Flasche mit Saft oder Tee einpacken musst.

Ich lobe mich, wenn ich selbst Fehler entdecke!



**netzwerk
lernen**

Ursula Oppitzer / Kirstin Jebautzke: Lernstrategien entwickeln
© Persen Verlag

zur Vollversion



Ordnung in Heft und Mappe

Mit einem ordentlichen Heft oder einer übersichtlichen Mappe lernt es sich leichter.

Hier siehst du, was du alles machen kannst.

Trage die Tipps von unten an der richtigen Stelle ein.

Welche davon beachtest du schon? Hake sie unten ab.

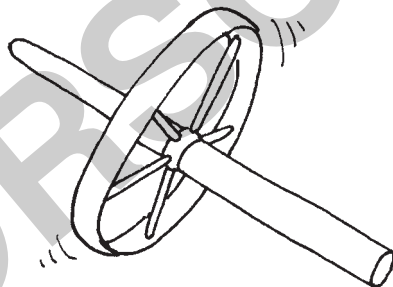
Die Erfindung des Rads

Der Mensch hat viele wichtige Erfindungen gemacht:

den Buchdruck, das Auto oder das elektrische Licht.

Eine Erfindung aber hat eine besondere Bedeutung für die Menschheit: das Rad. Im Gegensatz zu vielen anderen Dingen, gibt es für das Rad nämlich kein Vorbild in der Natur. Wenn der große Künstler Leonardo da Vinci seine Flugapparate zeichnete, dann zeigten seine Zeichnungen Studien, wie Vögel fliegen. Der Einfall, eine Scheibe auf eine Stange zu stecken und diese um die eigene Achse drehen zu lassen, war dagegen einmalig und ohne Beispiel in der Natur. Kaum vorstellbar, was wir ohne diese Erfindung heute machen würden. Denn ein Rad dient nicht nur der Fortbewegung. Auch Motoren, Uhren, Fahrstühle usw. funktionieren mittels Rädern.

Wie gut also, dass jemand diesen genialen Einfall hatte.



Tipps für eine gute Heftführung

- Farbstifte verwenden
- wichtige Wörter mit Textmarker markieren
- unterstreichen
- Skizzen anfertigen
- Rand lassen
- ausreichend Platz lassen

Ich schreibe in meinen Heften und Mappen sauber und übersichtlich, lasse Abstände und unterstreiche wichtige Begriffe.

